

Studia dipterologica – Hinweise für Autoren

Studia dipterologica versteht sich als Beitrag zur Förderung der Dipterologie. Es werden Originalarbeiten aus den Bereichen Taxonomie, phylogenetische Systematik, Faunistik, Biologie, Ökologie, Zoogeographie und Verhaltensforschung gedruckt, wenn sie die Insektenordnung Diptera zum Hauptgegenstand haben. Außerdem werden Arbeiten zum Lebenswerk von Dipterologen (Lebensläufe, Festschriften, Nachrufe, Publikationslisten ect.), Reise- und Expeditionsberichte, Arbeiten über dipterologische Sammlungen, Kataloge und Checklisten, Tagungs- und Kongressberichte, Kurzmitteilungen und Buchbesprechungen mit dipterologischem Inhalt verlegt. Die **Erscheinungsweise** der *Studia dipterologica* ist jährlich. Es wird ein Band mit 300 fortlaufend nummerierten Seiten herausgegeben. **Publikationssprachen** sind Englisch und Deutsch. Die eingereichten Manuskripte werden von der Redaktion sprachlich überprüft. Die Einhaltung der **Autorenhinweise** wird angemahnt (vor allem bei der Literaturzitation!). Der **Satz und Druck** der Manuskripte ist bis zu einem Umfang von 50 Druckseiten kostenlos. Bei größeren Artikeln werden die zusätzlich entstehenden Kosten dem Autor in Rechnung gestellt (ab Druckseite 51 zur Zeit 15,00 € pro Seite). Von jedem Artikel wird den Autoren eine **elektronische Version** (PDF-Datei) kostenlos zur Verfügung gestellt. **Sonderdrucke** sind, preislich gestaffelt nach der Anzahl der Druckseiten, kostenpflichtig.

Es wird davon ausgegangen, dass der abgelieferte Text bisher nicht publiziert oder an anderer Stelle bereits zur Publikation eingereicht worden ist. Die Autoren haben sich nach der 4. Auflage des ICZN (1999) [deutschsprachige Ausgabe (2000)] zu richten. **Gattungs- und Artnamen** werden stets *kursiv* geschrieben. Artnamen sind mindestens einmal im Text vollständig, also mit Autor und Publikationsjahr, getrennt durch ein Komma zu nennen (Artikel 22, Recommendation 22A: Method of citation ICZN). In taxonomischen Arbeiten bitte die folgenden **Termini** verwenden: **fam. nov., subfam. nov., gen. nov., subgen. nov., spec. nov., subspec. nov., nom. nov., syn. nov., comb. nov., restit., auct., spec., agg., cf.** etc.

Den Artikeln wird eine prägnante, deutsche und englische Zusammenfassung vorangestellt. Darauf folgt eine Auswahl von maximal 10 Stichwörtern bzw. Key words. Die Manuskripte sind (soweit möglich) in folgende Abschnitte zu unterteilen (deutschsprachiges Manuskript): **Titel der Arbeit** in Deutsch – darunter in Klammern [Titel der Arbeit in Englisch] – **Autor(en)** – **Stadt und Land des Arbeitsortes** – **Zusammenfassung** – **Stichwörter** – **Abstract** (englische Übersetzung der Zusammenfassung) – **Key words** (englische Übersetzung der Stichwörter) – **Text des Artikels**. Der Text sollte möglichst in die folgenden Abschnitte gegliedert sein: **Einleitung** – **Material und Methoden** – **Ergebnisse** – **Diskussion** – **Danksagung** – **Literatur** – **Adresse(n) des(r) Autors(en)** [vollständige(r) Name(n), Adresse(n) und e-mail(s)].

Manuskripte müssen in digitalisierter Form (CD-Rom oder E-mail) eingereicht werden. Auf IBM-kompatiblen Rechnern gängige Textprogramme können problemlos adaptiert werden (*.doc oder *.rtf Format). Folgende **Formatierungen** müssen von den Autoren bereits vorgenommen werden: kursive Schrift (*Gattungs- und Artnamen*), Kapitalchen (SAMMLER, DETERMINATOR, AUTOREN von Arten und Publikationen, NACHNAME von zitierten Personen) sowie Fettdruck (**Überschriften**). Keine Silbentrennung mit hartem Trennstrich vornehmen!

Bitte senden Sie uns von Ihrem Manuskript eine Version zu, in der alle **Sonderzeichen** enthalten sind (ein Exemplar in gedruckter Form mit der Post oder digital als PDF-Datei). Ersetzen Sie anschließend in der Textversion das ♂-Zeichen durch das \$-Zeichen und das ♀-Zeichen durch das §-Zeichen (z. B. ♂♀ = §§; 1♂ = 1\$; 3♂♂ = 3\$\$; 1♀ = 1§; 5♀♀ = 5§§; 2♂♂ 7♀♀ = 2\$\$ 7§§). Verwenden Sie im Manuskript keine eigenen Sonderzeichenfonds.

In den Legenden der **Abbildungen, Karten und Tabellen** immer den wissenschaftlichen Namen der dargestellten Spezies angeben (mit Autor und ohne Jahreszahl). Maßstäbe zu den Abbildungen sollten angegeben werden. Bitte liefern Sie die Abbildungen/Figuren als separate Dateien (nicht in den Text importieren!). Akzeptiert werden nur *.tif und/oder *.jpg Formate. Bitte geben Sie am Ende des Manuskriptes eine **Legende** für alle Figuren, Karten und Tabellen an. Beispiele für Legenden zu den Abbildungen/Figuren/Karten:

Fig. 2–4: *Huckettomyia secunda* spec. nov., männliches Genital (Holotypus). – 2: Aedeagus, lateral; – 3: Hypopygium, dorsal; – 4: Hypopygium, lateral. Maßstrich = 0,25 mm.

Fig. 1–2: *Centrophlebomyia furcata* (FABRICIUS), Männchen aus Spanien. – 1: Habitus in lateraler Ansicht; – 2: Kopf und Thorax in dorsolateraler Ansicht. Fotos: V. MICHELSEN.

Abb. 3: *Stilpon nubilus* COLLIN, ♂. – a: Flügel; – b: Kopf lateral; – c: Antenne. Maßstrich = 0,2 mm.

Karte 2: Verbreitung von *Sciarosoma borealis* CHANDLER in Fennoscandien. Abkürzungen: DK = Dänemark; FI = Finnland; NO = Norwegen; RU = Russland; SE = Schweden.

Tab. 1: Fundorte von *Stilpon lunatus* (WALKER) in Europa.

Zitieren von Literaturquellen im Text. Beachten Sie, daß zwischen Autor und Jahr im Literaturzitat kein Komma steht! Hat eine Publikation mehr als zwei Autoren, dann nutzen Sie bitte die Bezeichnung „et al.“. Beispiele:

... (MEYER 1990) nach MEYER (1990) sensu MEYER (1990) ...
 ... (PANTLE & BUCK 1955) nach PANTLE & BUCK (1955) sensu PANTLE & BUCK (1955) ...
 ... (RESH et al. 1988) nach RESH et al. (1988) sensu RESH et al. (1988) ...

Hinweise zum Literaturverzeichnis. Alle Autoren sind zu nennen und die Namen von Zeitschriften werden nicht abgekürzt, sondern ausgeschreiben. Die Angabe von Heftnummern im Band steht den Autoren frei. Die Heftnummern sind aber zwingend erforderlich, wenn ein Band aus nicht durchgehend paginierten Heften besteht oder wenn sich das Erscheinungsjahr von den Heften eines Jahrgangs voneinander unterscheidet. Beispiele für Zeitschriften, Bücher, Buchbeiträge, Abstract-Bände, Online-Publikationen und unveröffentlichte Arbeiten (für Artikel in Deutsch):

- MACGOWAN, I. (2004): New species of Palaearctic Lonchaeidae (Diptera). – *Dipterists Digest, Second Series* **11**: 25–32.
- STUKE, J.-H. & MERZ, B. (2006): Drei für Deutschland neu nachgewiesene acalyptrate Fliegen (Diptera: Lauxaniidae, Pallopteridae, Ulidiidae). – *Studia dipterologica* **12**(2) (2005): 242–254.
- VERVES, Y. G. (1979): Review of the subfamily Miltogrammatinae (Diptera, Sarcophagidae) of Sri Lanka. – *Éntomologicheskoe obozrenie* **58**(4): 883–897 [in Russisch, englische Übersetzung in *Entomological Review* **58**: 159–173].
- HARTOP, E. & BROWN, B. (2014): The tip of the iceberg: a distinctive new spotted-wing *Megaselia* species (Diptera: Phoridae) from a tropical cloud forest survey and a new, streamlined method for *Megaselia* descriptions. – *Biodiversity Data Journal* **2**: 17 pp. [doi: 10.3897/BDJ.2.e4093].
- SOÓS, A. & PAPP, L. (Hrsg.) (1988): Catalogue of Palaearctic Diptera. Syrphidae – Conopidae **8**: 363 S.; Budapest: Akadémiai Kiadó.
- SSYMANK, A.; DOCZKAL, D.; BARKEMEYER, W.; CLAUSSEN, C.; LÖHR, P.-W. & SCHOLZ, A. (1999): Syrphidae. – S. 195–203. – In: SCHUMANN, H.; BÄHRMANN, R. & STARK, A. (Hrsg.): Checkliste der Dipteren Deutschlands. – *Studia dipterologica Supplement* **2**: 354 S.; Halle (Saale): Ampyx-Verlag.
- SSYMANK, A.; DOCZKAL, D.; RENNWALD, K. & DZIOCK, F. (2012): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schwebfliegen (Diptera: Syrphidae) Deutschlands. – Zweite Fassung, Stand April 2008. Unter Mitarbeit von M. JENTZSCH, M. JESSAT, S. KEHLMAIER, F. MALEK, G. MERKEL-WALLNER, M. MUSCHE, H. PELLMANN, E. STOLLE, J.-H. STUKE & K. VON DER DUNK. – S. 13–83. – In: Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 3: Wirbellose (Teil 1). – *Naturschutz und Biologische Vielfalt* **70**(3) (2011): 716 S.; Bonn: Bundesamt für Naturschutz.
- THOMPSON, F. C. & ROTHERAY, G. E. (1998): Family Syrphidae. – S. 81–139. – In: PAPP, L. & DARVAS, B. (Hrsg.): Contributions to a Manual of Palaearctic Diptera (with special reference to flies of economic importance). *Higher Brachycera* **3**: 880 S.; Budapest: Science Herald.
- VAN VEEN, M. (2004): Hoverflies of Northwest Europe. Identification keys to the Syrphidae. 256 S.; Utrecht: KNNV Publishing.
- WOODS, C. S. (1974): Freshwater Life in Ireland. 128 S.; Dublin: Irish University Press.
- WILMANN, O.; WIMMENHAUER, W. & FUCHS, G. (1989): Der Kaiserstuhl, Gesteine und Pflanzen. – 3. neu bearbeitete Auflage, 244 S.; Stuttgart: Eugen Ulmer.
- RAPP, O. (1942): Die Fliegen Thüringens unter besonderer Berücksichtigung der faunistisch-ökologischen Geographie. i–vii + 574 S.; Erfurt: Selbstverlag.
- VALA, J.-C.; GBEDJISSI, G.; KNUTSON, L. & DOSSOU, C. (2002): *Sepedon knutsoni*, a second oligochaete feeding sciomyzid from Africa. – S. 250. – In: Fifth International Congress of Dipterology, Brisbane, Australia, 29 September – 4 October 2002. Abstracts Volume. i–xxv + 283 S.; Brisbane: University of Queensland.
- SPEIGHT, M. C. D. (2006): Species accounts of European Syrphidae (Diptera), Ferrara 2006. – In: SPEIGHT, M. C. D.; CASTELLA, E.; SARTHOU, J.-P. & MONTEIL, C. (Hrsg.): Syrph the Net. The database of European Syrphidae **54**: 252 S.; Dublin: Syrph the Net Publications.
- HELLER, K. & MENZEL, F. (2010): Fauna Europaea: Sciaridae. – In: BEUK, P. L. T. & PAPE, T. (Hrsg.): Fauna Europaea: Diptera, Nematocera. – Fauna Europaea, Version 2.3, <http://www.faunaeur.org> [Download 3.8.2014]
- WOLFF, D. (2010): Zur Kenntnis der Raubfliegen Deutschlands, Version 4.11.0, <http://www.asilidae.de/index.htm> [Download 5.1.2012].
- SPEIGHT, M. C. D.; MONTEIL, C.; CASTELLA, E. & SARTHOU, J.-P. (2010): StN 2010. – In: SPEIGHT, M. C. D.; CASTELLA, E.; SARTHOU, J.-P. & MONTEIL, C. (Hrsg.): Syrph the Net on CD. The database of European Syrphidae **7**; Dublin: Syrph the Net Publications [CD-Rom, unpaginiert].
- ABBASSIAN, D. (1980): Faunistisch-ökologische Untersuchungen über die Schnaken (Diptera: Tipulidae und Limoniidae) der Insel Sylt. – Diplomarbeit, Universität Gießen, Gießen, 172 S. [unveröffentlicht].
- MCDONNELL, R. J. (2004): The biology and behaviour of selected marsh fly (Diptera: Sciomyzidae) species, potential biological control agents of liver fluke disease in Ireland. – Dissertation, National University of Ireland, Galway, 236 S. [unveröffentlicht].
- FOOTE, B. A. (im Druck): Biology of snail-killing flies belonging to the genus *Tetanocera* (Insecta: Diptera: Sciomyzidae). V. Life histories of three previously unrealed predators of aquatic snails. – *Annals of the Carnegie Museum* [eingereicht].